

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 03.12.2012	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Hauptamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☐ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2012/0470 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 111070 Kostenstelle: 781-010-1000 Kostenträger: 1110-71 Investitionsnummer: Sachkonto: 7290100		

Betreff: Verleihung der Bronzenen Verdienstplakette der Stadt Darmstadt an die Eheleute
Anette Panke-Marguerre und Dietrich Panke

Vorlage vom: 26.11.2012

Beschlussvorschlag:

Den Organisatoren der „Kammerkonzerte im Schloss“, Frau Anette Panke-Marguerre und Herrn Dietrich Panke, wird in Anerkennung ihrer Verdienste um das Darmstädter Musikleben die Bronzene Verdienstplakette der Stadt Darmstadt verliehen.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 26.11.2012

Die Anfänge der als „Kammerkonzerte im Schloss Darmstadt“ bekannten Konzertreihen gehen zurück auf Herrn Professor Karl Marguerre, der 1971 seine musikalische Arbeit mit Chor und Orchester der Technischen Hochschule Darmstadt mit einer Kammermusikreihe ergänzen wollte, um namhafte Künstler zu Konzerten in Darmstadt zusammenzubringen. Ort der Veranstaltungen war der Vortragssaal im Schloss in den Räumen der ehemaligen Hessischen Landes- und Hochschulbibliothek. Nach dem Tode Professor Maguerres im Jahr 1979 wuchs diese professionelle Konzertreihe allmählich aus dem Rahmen der Hochschule heraus, seit 1985 werden die Veranstaltungen von einem gemeinnützigen Verein „Kammerkonzerte im Schloss Darmstadt e. V.“ getragen, in dem die Tochter von Professor Maguerre, Frau Anette Panke-Marguerre, als künstlerische Leiterin und ihr Ehemann, Herr Dietrich Panke, als Geschäftsführer agieren. Seit der Wiederherstellung des alten Theaters als Hessisches Staatsarchiv findet etwa die Hälfte der Konzerte im Karolinensaal statt.

Die „Kammerkonzerte im Schloss“ haben sich seitdem zu einem festen Bestandteil im kulturellen Leben unserer Stadt entwickelt und bilden mit ihrem einmaligen Programm eine gelungene Ergänzung zu den anderen in Darmstadt veranstalteten Konzertreihen. Besonders hervorzuheben wäre in diesem Zusammenhang, dass mehrere Abende bzw. eine ganze Spielzeit dem Schaffen eines Komponisten gewidmet und auch jüngeren, noch unbekannten Künstlern ein Forum gegeben wird. Auch gehört es zur Tradition der Konzerte, dass bei solchen Themenreihen an einigen Abenden einführende Vorträge vorangestellt oder durch die Ausführenden selbst kurze Erläuterungen über die Entstehung der Werke, ihren Aufbau und ihre Auslegung gegeben werden. Frau Panke-Marguerre und Herr Panke sind nicht nur für das Programm und die Organisation dieser Konzerte verantwortlich, sondern spielen oft auch persönlich in den Konzerten mit (Bratsche und Cello).

Mittlerweile kann die Konzertreihe auf ca. dreihundert Veranstaltungen zurückblicken, bei den Konzerten musizierten unter anderem die Solisten Hansheinz Schneeberger (Violine), Hermann Baumann (Horn), Gerhard Mantel (Violoncello), August Wenzinger (Gambe), die in Darmstadt lebenden Pianisten Carmen Piazzini, Christian und Romeo Lundström und der 2008 verstorbene Peter Schmalfluss, die Chansonsängerin Nanette Scriba sowie die Ensembles Dornbusch Quartett, Collegio col Clarinetto und das Südwestdeutsche Klavierquartett, um nur eine kleine Auswahl zu nennen.

Auch im Bereich der Städtepartnerschaften waren Frau Panke-Marguerre und Herr Panke jeweils bei den Verschwisterungsfeiern in Ushgorod (1992) und Liepaja (1993) mit einem Musikprogramm vertreten. Außerdem organisierten sie ein Konzert mit dem australischen Pianisten Gil Sullivan, dieser Kontakt war im Rahmen der kulturellen Zusammenarbeit ebenfalls über das Büro für Städtepartnerschaften und internationale Beziehungen vermittelt worden.

Im Jahr 2011 konnten die „Kammerkonzerte im Schloss“ ihr 40-jähriges Bestehen feiern.

Frau Panke-Marguerre und Herrn Panke haben sich um die Konzertreihe „Kammerkonzerte im Schloss“, die auf hohem Niveau die musikalische Vielfalt in unserer Stadt mitgestaltet und mitgeprägt hat, langjährige und außerordentliche Verdienste erworben. Ihr Wirken für das Musikleben in unserer Stadt sollte durch die Verleihung der Bronzenen Verdienstplakette der Stadt Darmstadt gewürdigt werden.

Darmstadt, 26.11.2012

Dezernat I

Jochen Partsch
Oberbürgermeister